



TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V. • Mitglied der TÜV CERT



**EG-Baumusterprüfbescheinigung  
EC type-examination certificate  
Attestation d'examen CE de type**

**Bescheinigungs-Nr.:** 08/208/AP 003/T5

**Benannte Stelle:** TÜV CERT-Zertifizierungsstelle des  
TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V.  
Kenn-Nr. 0032

**Bescheinigungsinhaber:** P+S Polyurethan-Elastomere GmbH & Co. KG  
Thüringer Straße 4  
D - 49356 Diepholz

**Antragsdatum:** 08.03.1999

**Hersteller:** siehe Bescheinigungsinhaber

**Produkt, Typ:** Aufsetzpuffer mit nichtlinearer Kennlinie  
Typ T5, Ausführung A und C

**Prüflaboratorium:** Prüflabor Sicherheit technischer Systeme

**Datum und Nummer des  
Prüfberichtes:** 99/PM12390/T5 vom 02.06.1999

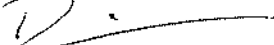
**EG-Richtlinie:** Aufzugsrichtlinie 95/16/EG

**Prüfergebnis:** Das Sicherheitsbauteil erfüllt für den im Anhang Seite 1  
zu dieser EG-Baumusterprüfbescheinigung angegebenen  
Anwendungsbereich die grundlegenden Sicherheits- und  
Gesundheitsanforderungen der Richtlinie

**Ausstellungsdatum:** 02.06.1999

TÜV CERT-Zertifizierungsstelle  
für Maschinen, Aufzugs- und Fördertechnik  
des TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V.

Der Leiter

  
Rosin



DAR-Reg.-Nr.: ZLS-ZE-136/97  
Kenn-Nr. der benannten Stelle:  
0032



## Anhang zur EG Baumusterprüfbescheinigung Nr. 08/208/AP 003/T5

1. Erforderliche Angaben
  - 1.1 Aufsetzpuffer Gruppe A und C
  - 1.2 Anwendungsbereich: Einsatz bei Aufzügen nach EN 81-1/2
  - 1.3 Zulässige Massen in Abhängigkeit von der Nenngeschwindigkeit  
Auftrittsgeschwindigkeit = 1,15 x maximale Nenngeschwindigkeit

max. Nenngeschwindigkeit	1,0 m/s	0,63 m/s	0,40 m/s
max. Masse	6000 kg	7100 kg	9200 kg
min. Masse	1344 kg	1000 kg	465 kg

- 1.4 Umgebungsbedingungen laut Herstellerangaben
  - 1.4.1 Temperaturbereich: -35°C bis +80°C, Dauereinsatz bis +50°C
  - 1.4.2 Feuchtigkeit: max. 70% rel. Luftfeuchte bei Raumtemperatur, dauerhaften Wasserkontakt vermeiden
  - 1.4.3 Puffer dürfen nicht mit Säuren oder Laugen (Reinigungsmittel) in Berührung kommen. Die Beständigkeitsliste des Herstellers ist zu beachten.
2. Hinweis  
Die EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur zusammen mit dem dazugehörigen Anhang verwendet werden.

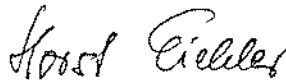


## EG-Konformitätserklärung für ETN-Aufsetzpuffer

Gegenstand: ETN-Aufsetzpuffer  
Maße und Lastbereiche: siehe Tabelle Seite 2

### Werkstoffe:

ETN-Aufsetzpuffer: Diepocell®-MH 30  
Grundplatten: Stahl

Hiermit erklären wir, daß die Bauart den einschlägigen Bestimmungen der	<i>Aufsetzpuffer mit nichtlinearer Kennlinie Version A, B und C Aufzugsrichtlinie 95/16/EG entsprechen</i>
Angewandte harmonisierte Normen:	<i>DIN EN 81-1: Febr. 1999 DIN EN 81-2: Febr. 1999</i>
Benannte Prüfstelle zur Durchführung der EG-Baumusterprüfung:	<i>TÜV Cert-Zertifizierungsstelle für Maschinen, Aufzugs- und Fördertechnik des TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V. Kenn-Nr.0032</i>
EG-Baumusterprüfbescheinigungs-Nr.:	<i>siehe Tabelle 2</i>
Produktionsüberwachung durch:	<i>TÜV Cert-Zertifizierungsstelle für Maschinen, Aufzugs- und Fördertechnik des TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V. Kenn-Nr.0032</i>
Aufsetzpuffer hergestellt (Jahr):	<i>2001</i>
Geschäftsleitung:	<i>01.01.2001</i> Datum  <u>Horst Eichler</u> Unterschrift



## EG-Baumusterprüfungen

Die Baumusterprüfungen für Aufsetzpuffer aus Diepocell® sind gemäß der Aufzugsrichtlinie 95/16/EG durchgeführt worden. Die zulässigen Lastbereiche sind für jeden Aufsetzpuffer-Typ durch die Bescheinigungs-Nr. dokumentiert worden. Auf Anfrage kann für jeden Aufsetzpuffer-Typ eine EG-Baumusterprüfbescheinigung zur Verfügung gestellt werden.  
Für Aufzüge mit geringerer Geschwindigkeit als die angegebene max. Nenngeschwindigkeit ( $V_{Nmax}$ ) gilt der gleiche Lastbereich, solange die Gesamtlast innerhalb der Werte für  $m_{max}$  und  $m_{min}$  liegt.

Maße Ø x H [mm]	Puffer Typ / Bescheinigungs Nr.	Lastbereich			Puffer Typ / Bescheinigungs Nr.	Lastbereich		
		$m_{max}$ [kg]	$m_{min}$ [kg]			$m_{max}$ [kg]	$m_{min}$ [kg]	
<b>Maximale Nenngeschwindigkeit</b>								
0,4 m/s    0,63 m/s    1,0 m/s                      0,4 m/s    0,63 m/s    1,0 m/s								
80 x 80					T1 AP 003/004	1450 153	1300 153	
100 x 80					T2 AP 003/004	1886 153	1137 153	800 290
125 x 80					T3 AP 003/004	2650 228	1500 228	1000 253
165 x 80					T4 AP 003/004	6170 310	3000 379	2450 568
220 x 80					T5 AP 003/004	9200 465	7100 1000	6000 1344
125 x 100	E2-40 AP 003/004	831 113	672 158	568 163				
125 x 100	E2-45 AP 003/004			704 148	E2 AP 003/004	1661 153	1504 263	1486 263
140 x 100	E5-45 AP 003/004			1344 303	E5 AP 003/004	2744 203	2120 203	1980 203
100 x 160	E1-45 AP 003/004			689 103	E1 AP 003/004	1344 103	1030 128	927 128
125 x 160	E3-45 AP 003/004			838 203	E3 AP 003/004	1504 128	1344 263	1106 263
140 x 160	E13-45 AP 003/004			1641 303	E13 AP 003/004	3117 203	2120 303	2046 303
165 x 160	E7-45 AP 003/004			2337 228	E7 AP 003/004	3434 278	3117 395	3035 465
220 x 160					E9 AP 003/004	7567 465	7043 568	6500 1344
125 x 200	E4-45 AP 003/004			822 203	E4 AP 003/004	1661 103	1504 153	1442 253
140 x 200	E6-45 AP 003/004			1258 253	E6 AP 003/004	2451 203	2120 278	1966 278
140 x 250	E11-45 AP 003/004			1604 163	E11 AP 003/004	2744 228	2744 228	2502 228
165 x 220	E8-45 AP 003/004			2864 573	E8 AP 003/004	4079 203	4079 303	3919 777
220 x 220					E10 AP 003	8132 465	8000 727	8000 1604

Benannte Prüfstelle:

TÜV Cert-Zertifizierungsstelle für  
Maschinen, Aufzugs- und Fördertechnik  
des TÜV Hannover/Sachsen-Anhalt e.V.

Seite 2

Stand: 17.01.2001

BAUMJST4.XLS



## Bedienungsanleitung für ETN-Aufsetzpuffer

ETN-Aufsetzpuffer werden als Feder- und Dämpfungselemente im Aufzugsbau verwendet. Abhängig vom Aufzugstyp (mit oder ohne Drossel oder Drosselrückschlagventil) werden ETN-Aufsetzpuffer aus Diepocell® in den verschiedenen Abmessungen für maximale und minimale Einsatzbereiche eingesetzt. Die Lastbereiche sind für die einzelnen Puffertypen in den EG-Baumusterprüfungen dokumentiert.

ETN-Aufsetzpuffer werden in drei verschiedenen Befestigungsarten (A, B und C) gefertigt:

Ausführung **A** - runde Grundplatte aus Stahl mit einer Zentralbohrung für die Verschraubung in der Mitte

Ausführung **B** - mit Kunststoffbuchse für mittige Verschraubung

Ausführung **C** - quadratische Grundplatte aus Stahl mit 4 Bohrungen für Verschraubung an den Ecken und einer Zentralbohrung für wahlweise Befestigung

ETN-Aufsetzpuffer können einzeln, nebeneinander oder gegeneinander angeordnet werden. Für die Montage ist folgendes zu beachten:

### Anordnung nebeneinander:

Der Abstand zwischen den Pufferaußenflächen muß mindestens 40% des Pufferdurchmessers betragen um Reibungsverluste und eine Berührung bei max. Einfederung zu verhindern.

### Anordnung gegeneinander:

Der vertikale Mittenversatz der aufeinandertreffenden Puffer darf nicht mehr als 10% des Pufferdurchmessers betragen, um ein Ausknicken zu vermeiden, da sonst die Kraftaufnahme nicht mehr gewährleistet ist. Bei dieser Anordnung dürfen immer nur Puffer gleicher Durchmesser verwendet werden.

### Aufsetzpuffer mit Kunststoffbuchse:

Die Größe der Befestigungs- und Gegendruckfläche muß mindestens so groß sein wie der Pufferdurchmesser + 40%. Die Aufsetzpuffer sind so zu sichern, daß auch im zusammengedrücktem Zustand immer eine vollständige Auflage zur Verfügung steht.

Die Gegenfläche des aufsetzenden Puffers muß plan sein, bei Anordnung mehrerer Puffer muß diese Fläche horizontal sein um eine gleichmäßige Belastung der einzelnen Puffer zu gewährleisten.

Die Größe ist durch den Aufzughersteller zu bestimmen, sie ist abhängig vom „Pufferdurchmesser + führungsbedingt mögliche Spiele“. Es muß immer ein vollflächiges Aufsetzen der Puffer an der Gegendruckfläche erreicht werden.

**Hinweis:** ETN-Aufsetzpuffer dürfen nur dann in Betrieb genommen werden, wenn festgestellt ist, daß die Aufzugsanlage den Bestimmungen der Aufzugsrichtlinie 95/16/EG entspricht. Die Puffer dürfen keiner Dauerlast ausgesetzt werden und somit auch nicht als Auflagepunkt für Reparatur- und Wartungsarbeiten benutzt werden.



## Bedienungsanleitung für ETN-Aufsetzpuffer

### Umgebungsbedingungen

- Temperaturbereich: -40°C bis +80°C  
Dauereinsatz : bis + 50°C  
Feuchtigkeit : 70 % relative Luftfeuchte bei Raumtemperatur  
dauerhafter Wasserkontakt ist zu vermeiden,  
keine Einwirkung chemischer Substanzen  
Verschmutzung : öl- und fettverträglich, vor Säuren und Laugen schützen

### Lebensdauer und Wartung

Die Lebensdauer der Puffer beträgt mindestens 5 Jahre. Die Puffer sind wartungsfrei, sie sollten aber im Rahmen der Überprüfung und Wartung der Sicherheitsbauteile einer regelmäßigen Sichtkontrolle unterzogen werden. Sollte sich die Geometrie des Puffers sichtbar verändert haben oder zeigen sich Zersetzungserscheinungen durch Sprödigkeit oder Ausbröckeln an der Oberfläche, muß er ausgewechselt werden.

Auch nach einem Absturz der Aufzugskabine muß der Puffer ausgewechselt werden. Farbveränderungen der Puffer von weiß bis braun sind materialbedingt und haben keinen Einfluß auf die technischen und physikalischen Eigenschaften der ETN-Puffer.